



Präsidium

Rosa Stecher und

Lukas Benner

Fortstraße 7, 76829 Landau CIII, 2.OG

Telefon: 06341 / 280 36 302

E-Mail: praesidium@stupa-landau.de

Website: www.stupa-landau.de

Stellungnahme: Schließung der studentischen Universitätskneipe Fatal

Mit Bedauern haben wir von der Kündigung des Mietverhältnisses zwischen der Studierendenkneipe und dem Studierendenwerk gehört, da dies die Schließung des FATALS bedeuten könnte. Unbegreiflich ist für uns dabei das Vorgehen des Studierendenwerks und des LBB, welche, anstatt zuerst den offenen Austausch im Gespräch zu suchen, ein Kündigungsschreiben des Mietverhältnisses versandt und die Studierendenkneipe somit ohne Vorwarnung vor vollendete Tatsachen gestellt haben. Trotz des schlechten Starts hoffen wir sehr, dass das geplante Gespräch am Mittwoch, dem 27.02.2019, konstruktiv und lösungsorientiert verläuft, sodass ein guter Kompromiss für alle Beteiligten gefunden werden kann.

Die Schließung des FATALS wäre nicht nur ein herber Verlust für die Studierendenschaft, sondern auch für die Stadt Landau. Der Name mag zwar anmuten, dass es sich „nur“ um eine Kneipe für Studierende handelt, tatsächlich leistet das Fatal jedoch sehr viel mehr. Zum einen schafft es seit 30 Jahren einen Treffpunkt zwischen Landauer Bürger*innen und Studierenden. Zum anderen bietet es – ungeachtet von Herkunft, Alter oder Geschlecht – Raum für Austausch, Diskussionen und Begegnung, wie anhand zahlreicher Vorträge, Filmvorführungen und vielem mehr leicht erkennbar wird. Durch die ehrenamtliche Arbeit der Fatalist*innen sind die Angebote zudem für eine breite Schicht erschwinglich und



häufig sogar komplett kostenlos. Bekannt ist das Fatal auch für die Förderung von Kleinkunst durch zahlreiche Konzerte regionaler und überregionaler Bands, sowie einem breiten Angebot an Partys, die sich abseits des Mainstreams befinden und somit das kulturelle Angebot in Landau stark erweitern.

Auch unterstützt das Fatal durch Solipartys und Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten zahlreiche weitere Organisationen und Kulturschaffenden (bspw. Sommercafé, OAT, OFT, ViVa FCLR, AgR e.V., ...) und wirkt somit nicht nur als Veranstalter, sondern auch als Förderer der Kultur und des sozialen Engagements in Landau.

Eine Standortzusicherung nach Beendigung der baulichen Maßnahmen wäre von großer Relevanz, da der aktuelle Platz am Campus die Möglichkeit bietet, nah an den Studierenden sowie an der Kernstadt Landaus zu sein, ohne dabei Anwohner durch das musikalische Angebot zu stören. Durch das Fehlen von Nachtbussen in Landau kann eine Auslagerung an den Stadtrand keine Alternative sein.

Hiermit bekunden wir daher im Namen der Studierendenschaft des Campus Landau unsere Solidarität zur Studierendekneipe Fatal und wünschen ein gutes Gelingen der anstehenden Gespräche!

Mit studentischen Grüßen,

Rosa Stecher
Präsidentin des 30. Studierendenparlamentes

und

Lukas Benner
Vizepräsident des 30. Studierendenparlamentes